



Regine Schumann arbeitet mit fluoreszierenden Materialien, die erst im Dunkeln zu »Lichträumen« werden. Sie stellt in der Galerie Samuelis Baumgarte aus. Foto: Mike-Dennis Müller

Licht-Gestalten aus Acryl und Plastikschnüren

Regine Schumann stellt bei Baumgarte aus

Bielefeld (WB). Diese Ausstellung verlangt danach, nach Einbruch der Dunkelheit eröffnet zu werden. In der Samuelis-Baumgarte-Galerie am Niederwall fand am Freitagabend die Vernissage der Ausstellung mit Werken von Regine Schumann (50) »Connect, back to back - Lichträume« statt. Sie ist bis zum 29. Oktober zu sehen.

Das Zusammenspiel von Farbe, Licht, Material und Raum ist der zentrale Aspekt in der Kunst Regine Schumanns. Sie lässt Licht und Materie zusammen wachsen und kreiert somit »Licht-Gestalten«.

Die Künstlerin verwendet für ihre Objekte vorwiegend fluoreszierendes Acrylglas, aber auch

Materialien wie synthetische Plastikschnüre und fluoreszierende Pigmente. Diese Materialien verwandelt sie in Farbfelder, leuchtende Wandteppiche oder Wandskulpturen.

Unter dem Einfluss von Schwarzlicht, Tageslicht oder in der Dunkelheit verwandeln die Objekte ihren Charakter, sie transformieren den Raum und tauchen ihn in eine geheimnisvolle Atmosphäre. So entfalten die in der »Colorbox« eingeschlossenen PVC-Bänder eine besondere Spannung.

Während einzelne Flächen, Formen und Körper eine Konstanz zu bewahren scheinen, vermitteln die farbig-strahlenden Oberflächen Lebendigkeit, Veränderlichkeit, In-

terpretierbarkeit und Intensität. Die Farben wirken mitunter magisch. Scheinbar selbstleuchtende Oberflächen verwirren die Sinne.

Regine Schumann möchte den Betrachter ihrer Arbeiten dazu anregen, die Farben, seine Gefühle und Eindrücke zu überdenken und neu zu definieren. Regine Schumann stammt aus Goslar, studierte in Braunschweig und wurde 1989 Meisterschülerin von Prof. Roland Dörfler. Neben zahlreichen Stipendien wurde der Künstlerin der Deutsche Kunstpreis der Volks- und Raiffeisenbanken verliehen.

Die Ausstellung ist geöffnet montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr.